

Bischof Elbs: Mein größter Weihnachtswunsch ist Frieden für alle!

Bischof Benno Elbs wünscht sich zu Weihnachten Frieden für die Welt und persönliche Beziehungen. Er betont Bedeutung von Begegnungen.

Feldkirch, Österreich - Feldkirch, 22.12.2024 - Bischof Benno Elbs hat in einem bewegenden Interview mit der „Kronenzeitung“ seinen sehnlichsten Weihnachtswunsch geäußert: Frieden. Er spricht von den unermesslichen Leiden, die Menschen sich auf den Schlachtfeldern dieser Welt zufügen, seien es die Konflikte im Gazastreifen, in afrikanischen Ländern oder in der Ukraine. „Es bricht einem das Herz“, erklärt Elbs, während er das „Seelengift“ aus Hass und Missachtung der Menschenwürde anprangert. Diese negativen Gefühle sollten aus unseren Herzen verschwinden. Sein Wunsch nach Frieden erstreckt sich nicht nur auf die Weltpolitik, sondern auch auf persönliche Beziehungen, in denen kleinere Konflikte oft brodeln. „Jeder weiß, wie notwendig Frieden für ein glückliches Leben ist“, so Elbs, und fügt hinzu, dass dies sein größter Weihnachtswunsch sei, wie von kathpress.at berichtet.

Begegnungen und Zuwendung in der Adventszeit

In der Adventszeit hat Elbs bewusst die Zeit für Begegnungen und Gespräche nutzbar gemacht. Die Winterzeit ist für viele Menschen eine sehr sensible Phase, die oft Einsamkeit und Traurigkeit hervorruft. Um dem entgegenzuwirken, hat Elbs Krankenhäuser, Sozialzentren, Altenheime und sogar Gefängnisse besucht, um dort Freude zu bringen. Diese Besuche

sind für ihn nicht nur eine Pflicht, sondern auch eine persönliche Freude, wie er in seinem Interview weiter ausführte. Diese Aktion spiegelt die von ihm propagierte Botschaft wider, dass Zuwendung und Liebe durch kleine Gesten des Schenkens und Beschenkt-Werdens symbolisiert werden.

Die Bedeutung von menschlicher Verbindung betont der Bischof besonders durch den Anblick des Evangeliums des vierten Advents: „Menschen zu besuchen, ihnen Zuwendung zu schenken und sie aus der Einsamkeit herauszuholen“, sieht er als zentrale Botschaft. Elbs glaubt fest daran, dass jeder Mensch einen Platz in der Gemeinschaft hat und einen Auftrag, die Welt nach seinen Möglichkeiten positiv zu gestalten. Diese Überzeugungen sind nicht nur individuelle Einsichten von Benno Elbs, sondern tragen auch zur Hoffnung in der Vorweihnachtszeit bei, wie die „Krone“ berichtet.

Details	
Ort	Feldkirch, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.kathpress.at• www.krone.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at